Satzung der Ortsgemeinde Heidesheim am Rhein über die Ausübung eines besonderen Vorkaufsrechtes vom 25.01.1990; geändert durch Änderungssatzung vom 02.04.1992

Aufgrund des § 25 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08.12.1986 (BGBI. 1, Seite 2253) in Verbindung mit § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 14.12.1973 (GVBI. Seite 419) in der zurzeit geltenden Fassung hat der Ortsgemeinderat Heidesheim folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Unabhängig von dem der Ortsgemeinde Heidesheim gemäß § 24 BauGB zustehenden allgemeinen Vorkaufsrecht steht der Ortsgemeinde Heidesheim zur Sicherung der städtebaulichen Entwicklung ein Vorkaufsrecht an folgenden Grundstücken zu:

Gemarkung Heidesheim, Flur 34, Flurstück 46/2, 59/1, 81, 82 und 85 Flur 8, Flurstück 373/1, Flur 34, Flurstück 63, Flur 35, Flurstück 5/1, 6/1, 76, 77,79,80,81/1,81/1, 82/1, 82/2, 82/3, 83 und 84 Gemarkung Heidesheim, Flur 4, Flurstücke 34/4, 34/5, 34/6, 34/9 und 39/22.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Heidesheim, den 25.01.1990

Eckert, Ortsbürgermeister